

A bronze sculpture of a man wearing a cap, seated and working on a lathe. The sculpture is highly detailed, showing the man's facial features and the texture of his clothing. In the foreground, a large, circular flywheel of the lathe is visible, with a smaller flywheel behind it. The background shows a blurred outdoor setting with a building and a fence.

Mettmann
entdecken &
erleben

Neanderthal-Stadt
METTMANN

Rheinisch froh bis bergisch grün.

Wo Geschichte erlebbar ist.

Herzlich Willkommen in der Kreis- und Neanderthal-Stadt Mettmann, im Herzen des neanderlandes.

Zentral zwischen den Metropolen Köln, Düsseldorf, dem Ruhrgebiet und Bergischem Land gelegen, ist Mettmann Zentrum des neanderlandes – Dachmarke des Kreises für die touristischen Belange der 10 kreisangehörigen Städte – mit einem attraktiven Naherholungsgebiet und vielfältigen Freizeit- und Kulturangeboten.



Entdecken Sie Mettmanns Sehenswürdigkeiten und Denkmäler:

Die beiden Kirchtürme der katholischen **St. Lambertus-Kirche** und der **evangelischen Kirche** an der Freiheitstraße prägen nicht nur die Innenstadt, sondern sind auch im Signet der Stadt verankert.

Eines der ältesten Gebäude Mettmanns – die liebevoll restaurierte **Goldberger Mühle** von 1450, im Stadtwald direkt am Goldberger Teich gelegen – dient heute als Ort für standesamtliche Trauungen sowie kulturelle und private Veranstaltungen. Sie kann nach Voranmeldung besichtigt werden. Erleben Sie das Mahlwerk in Aktion oder backen Sie gegen Gebühr in einem alten Ofen Ihr eigenes Brot.

Mettmanns **Erinneringe** auf dem Lavalplatz sind das „wachsende Gedächtnis der Stadt“ und das wohl erste und einzige wachsende Denkmal weltweit.



Tipp: Erkunden Sie Mettmann mit einer Stadtführung oder auf eigene Faust mit Hilfe einer bebilderten Rundgangbeschreibung.

Weitere Infos unter: www.neanderthalstadt.me

Wo Historie lebendig wird.

Hier gibt es viel zu entdecken und zu erleben!

Unternehmen Sie einen Bummel durch die **historische Oberstadt** mit ihren verwinkelten Gassen und verschieften Häusern im bergischen Stil.

Kleine Cafés und Lokale mit gemütlichen Außengastronomien laden Besucher zum kulinarischen Verweilen ein.



In Mettmanns idyllischer Altstadt rund um den Markt finden Sie individuelle Geschäfte, geschichtsträchtige Villen, historische Hinterhöfe und das älteste noch bespielte Kino Deutschlands.

Direkt am historischen Marktplatz steht die „Alte Bürgermeisterei“ von 1584. Heute beherbergt das Baudenkmal das **Stadtgeschichtshaus**. Auf drei Etagen erfahren die Besucher Wissenswertes über die mehr als 1100-jährige Stadtgeschichte. Nach Voranmeldung können Sie in der guten Stube des Bürger- und Heimatvereins „Aule Mettmanner“ eine traditionelle bergische Kaffeetafel genießen und Brautleute können in heimeliger Atmosphäre im Biedermeier-Zimmer den Bund fürs Leben schließen.

Mitten auf dem malerischen Marktplatz mit seiner Ringbebauung aus dem Mittelalter steht die atemberaubende **St. Lambertus-Kirche** aus dem 12. Jahrhundert.

 **Tipp:** Ein besonderer Genuss für Orgel-Liebhaber sind die **individuellen Führungen** zur Königin der St. Lambertus-Kirche, einer über 100-jährigen romantischen Orgel.

Erfahren Sie mehr unter: www.neanderthalstadt.me



Wo Gäste willkommen sind.

Mettmann bietet vielfältige Freizeit- und
Kulturerlebnisse zwischen Tradition und Moderne.

In Mettmann ist eigentlich immer etwas los. Für jeden Geschmack ist etwas dabei – von ausgelassen und gesellig bis gemütlich und kulturell anspruchsvoll.

Zu Stadtfesten und überregional bedeutenden Veranstaltungen heißt die Kreisstadt auf ihren Plätzen Besucher aus Nah und Fern herzlich Willkommen.



Aufgrund seiner einmaligen Atmosphäre ist der historische Markt- platz beliebter Veranstaltungsort zahlreicher Feste.

Genießen Sie edle Trauben auf dem **Mettmanner Weinsommer**, treffen Sie ortsverbundene Mettmanner und Mettmannerinnen auf dem **Heimatsfest** oder besuchen Sie einen der gemütlichsten Weihnachtsmärkte Nordrhein-Westfalens, den traditionsreichen **Blotschenmarkt**.

Das Kulturprogramm der **Neandertal- halle**, das **Theater Kammerspielchen** sowie die **Kulturvilla** bieten abwechslungsreiche Unterhaltung für Jung und Alt.

Das **Kunsthaus Mettmann** veranstaltet regelmäßig Ausstellungen auch mit überregionalen Künstlern.

Unternehmen Sie eine Rundtour während der „**neanderland Museums- nacht**“ oder besuchen Sie das alle zwei Jahre stattfindende international auf- gestellte Theaterfestival „**neanderland Biennale**“ mit Mettmanner Beteiligung.

Infos zu Veranstaltungen in Mettmann: www.neanderthalstadt.me



Das Neanderthal Museum – Wo Weltkultur zum Erbe wird.



Das Highlight eines jeden Mettmann-Besuchs ist sicherlich die Besichtigung des Neanderthal Museums. Hier können Kinder und Erwachsene in einer multimedialen Dauerausstellung die Entwicklung des Menschen erkunden. Wechselnde Sonderausstellungen ergänzen das Programm.

Fundort

Ein paar Gehminuten vom Museum entfernt liegt der Fundort des Neanderthalers. Ein Audioguide erzählt Ihnen die große Tal- und Forschungsgeschichte.

Steinzeitwerkstatt

Mit einer echten Knochennadel nähen, ein steinzeitliches Feuerzeug kennenlernen oder mit Pfeil und Bogen auf Tierattrappen schießen? Lernen Sie das Steinzeit-Handwerk kennen und bauen ein Werkstück aus Naturmaterialien.

Eiszeitliches Wildgehege

In großen Freigehegen im Neandertal werden Auerochsen, Tarpäne und Wisente, die zur Jagdbeute der Neanderthaler zählten, artgerecht gehalten. Für eine Rundwanderung benötigt man etwa 60-80 Minuten.



Kunstweg „MenschenSpuren“

Entdecken Sie zwischen Neanderthal Museum und Wildgehege die Arbeiten von zehn Künstlerinnen und Künstlern von internationalem Rang, die das Spannungsverhältnis Mensch-Natur erlebbar machen. Ein Audioguide zum Kunstweg ist im Museum erhältlich.



Evolutionspfad

Auf dem knapp fünf Kilometer langen Weg vom Stadtkern Mettmanns zum Neanderthal Museum finden Sie Installationen, Skulpturen und Industriedenkmäler zum Thema Evolution des Menschen.

 **Tipp:** Die **Urtour** bietet einen alternativen Rundgang durch das Neandertal. Lernen Sie nicht nur die Natur, sondern auch die Geschichte des Tals kennen. Für fünf bis 15 Pers. in dt. und engl., auf Wunsch auch mit Verpflegung.

www.urtour.de



Mettmanns bewegende Seite – Wo Natur zur Freizeit wird.

Zu Fuß die Natur erleben

Entdecken Sie Felder, Wiesen und traumhafte Landschaften rund um Mettmann. Genießen Sie beschauliche Bäche im Neander- oder Stinderbachtal. Lauschen Sie dem Gezirpe von Insekten und dem Gesang der Vögel und mit etwas Glück kann auch einmal ein Reh vor Ihnen stehen.

Zahlreiche Wege rund um die Neanderthal-Stadt laden zu jeder Jahreszeit zum Spaziergehen, sportlichen Wandern oder zum Nordic Walking ein.



Tipp: Nicht weit von hier finden Sie den ausgezeichneten **neanderlandsteig**. Erwandern Sie in der abwechslungsreichen Landschaft zwischen dem Niederbergischen und dem Rhein interessante Themenrouten: Tauchen Sie ein in die reichhaltige Geschichte der Region zwischen Wäldern, Feldern und Tälern.

www.neanderlandsteig.de

Auf Rädern – erkunden Sie Mettmann mit dem Rad oder auf Inlinern

Egal, ob Sie sich mit einem City-, E- oder Mountainbike, Renn- oder Treckingrad bewegen möchten, die Neanderthal-Stadt bietet Routen für jeden Anspruch.

Auch Inliner-Liebhaber kommen in Mettmann mit attraktiven Strecken in unterschiedlichen Längen und Schwierigkeitsgraden auf ihre Kosten.



Tipp: Der **Panoramaradweg** ganz in der Nachbarschaft schlängelt sich entlang der alten Trasse der Niederbergbahn. Dabei bieten sich Ihnen traumhafte Ausblicke in die Natur des niederbergischen Landes.

www.panoramaradweg-niederbergbahn.de

Sommerlicher Badespaß pur – ganz ohne Chemie

Das Naturfreibad mitten im Stadtwald bedeutet Schwimmen frei von chemischen Zusätzen. Das Bad lockt mit klarem Wasser im Schwimmer-, Nichtschwimmer und Plantschbeckenbereich, mit weißen Stränden, Strandkörben und Spielflächen. Umgeben von alten Bäumen erleben auf der weitläufigen Liegeweise große und kleine, alte und junge Besucher, mit und ohne Handicap, viel Spaß, Sport und Erholung.

Die Öffnungszeiten richten sich nach der Wetterlage.

Die Freizeitanlage im Stadtwald bietet eine Skater- und Dirtbikebahn, eine Kletterwand und eine Minigolf-Anlage. Im Garten für Kinder gibt es ein Insektenhaus und viele weitere interessante Stationen zu entdecken.

Wer es beschaulicher mag, genießt die Ruhe des Stadtwaldes mit einem Spaziergang rund um den Goldberger Teich.



Mit dem Schläger unterwegs

In der Umgebung von Mettmann befindet sich eine der wohl am dichtesten mit Golfplätzen besiedelten Gegenden Deutschlands. Neben dem Golfclub Mettmann, der über einen 93 ha großen 18-Loch-Platz verfügt, finden Sie in unmittelbarer Nähe noch vier weitere Golfplätze.

Erfahren Sie mehr unter: www.neanderthalstadt.me

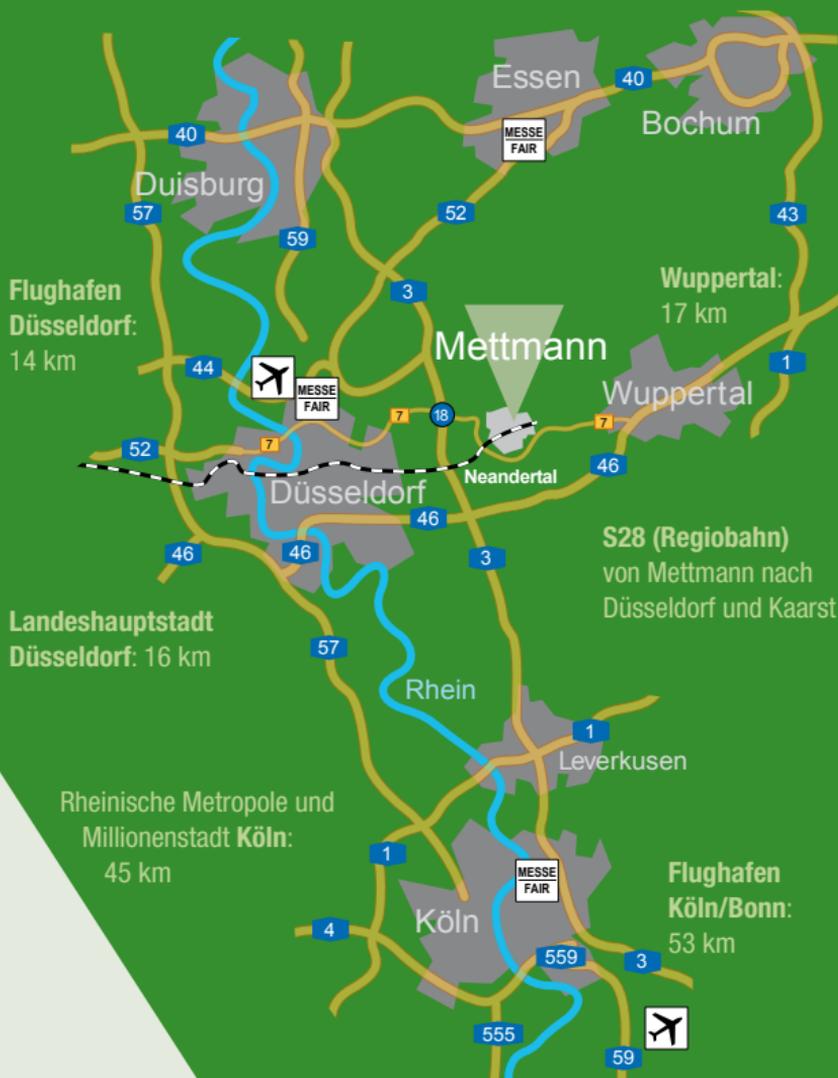


Neanderthal-Stadt METTMANN

Hier lebt man neanders.

Niederlande, rund eine
Autostunde entfernt

Metropolregion **Ruhrgebiet** mit Dortmund, Essen,
Bochum, Duisburg, Oberhausen u.v.m.: ab 35 km



Autobahnen:

A3: Abfahrt Düsseldorf/Mettmann, B7 Richtung Mettmann, ca. 5 km

A 46: Anschluss Sonnborner Kreuz, Abfahrt Mettmann, B7 Richtung Mettmann, ca. 9 km

A 44: Düsseldorf, Velbert über L 239, Anschluss Ratingen-Schwarzbach, ca. 8 km

Bahn: Mit der Deutschen Bahn bis Düsseldorf Hbf. Von dort aus haben Sie direkten Anschluss an die Regiobahn S28 (im 20 Min.-Takt).

Flugzeug: Vom Airport Düsseldorf-International benötigen Sie mit dem PKW ca. 15 Min. (mit dem ÖPNV ca. 45 Min.) Auch der Flughafen Köln/Bonn ist nur 53 km entfernt.



Herausgeber:

Kreisstadt Mettmann
Der Bürgermeister
Neanderstraße 85
40822 Mettmann
Tel.: 0 21 04/980-0
info@neanderthalstadt.me

www.neanderthalstadt.me